

20
JAHRE
2000-2020

2020 PARTNERSCHAFT JAHRESRÜCKBLICK

Risa vor ihrem Haus mit dem Küchenset, das ihr nach dem Zyklon Harold von ShelterBox zur Verfügung gestellt wurde. South Pentecost, Vanuatu, April 2020

AKTUELLE AKTIVITÄTEN

Wie Rotary dabei half,
unsere Arbeit im Jahr
2020 fortzusetzen

CORONAVIRUS

Anpassung unserer Arbeit
während der Pandemie

20 JAHRE SHELTERBOX

Highlights der
Partnerschaft

ROTARIER IM FOKUS

Erstaunliche Geschichten
von unseren rotarischen
Unterstützern



ShelterBox

Rotary





Danke!

VON SANJ SRIKANTHAN
(CEO VON SHELTERBOX)

In diesem Jahr haben wir damit begonnen, uns mit den Herausforderungen zu beschäftigen, die das Coronavirus zusätzlich zu den immer verheerenderen Katastrophen und lang anhaltenden Konflikten mit sich bringt. Wir betrachten dies als „Krise in der Krise“, denn die Familien, die aus ihrem Zuhause fliehen mussten, brauchen nun Unterkünfte und die Chance ihre Familien vor dieser schrecklichen Krankheit zu schützen. Wir haben auch erkannt, dass es eine Zeit ist, der wir uns als humanitäre Organisation stellen müssen und in der wir uns nicht zurückziehen dürfen.

Dank unserer einzigartigen Zusammenarbeit mit Rotary International und anderen Partnern vor Ort sowie der einsatznahen, weltweiten Bereitstellung von Hilfsgütern konnte ShelterBox viele der neuen Herausforderungen bewältigen und trotz allem die Gemeinden erreichen, die unsere Hilfe benötigen.

Obwohl die Einschränkungen des internationalen Reiseverkehrs die Entsendung unserer Einsatzteams ins Ausland erschwert haben, konnten wir durch Anpassungen und Innovationen Unterstützung für gefährdete Familien leisten, die von Konflikten oder Katastrophen betroffen sind.

Die Rotarier*innen haben uns in jeder Phase geholfen, Hilfsgüter ins Land zu bringen und uns den betroffenen Gemeinden vorzustellen. Sie waren Teil unserer Einsatzteams, die stets bereit sind, wann immer sie gebraucht werden. Unsere Werte spiegeln sich in vielerlei Hinsicht wider. Vor allem aber haben wir nie vergessen, dass wir für andere gemeinsam einen „Dienst“ leisten, denn genau darum ging es 2020 bei unserem gemeinsamen Einsatz gegen dieses Virus.



SANJ SRIKANTHAN
Chief Executive



Syrien, 2020

CORONAVIRUS: ANPASSUNG UNSERER GLOBALEN EINSÄTZE



Zelte und Shelter-Kits können Familien dabei helfen, Abstand zu anderen zu halten. Notunterkünfte sind wichtig, um Menschen aus überfüllten Sammelunterkünften in einen geschützteren Bereich zu bringen, wo sie Abstand zu anderen halten bzw. sich isolieren können.



Wir haben unsere Distributionsmethoden geändert und arbeiten über unsere Partner. Die Verteilung an kleinere Gruppen ermöglicht soziale Distanzierung. Die Nutzung von Schutzausrüstung und die telefonische Kontrolle nach der Bereitstellung tragen dazu bei, die Verbreitung des Virus zu begrenzen.



Die Bereitstellung von persönlichen Hilfsgütern schränkt die gemeinsame Nutzung durch mehrere Familien ein. Persönliche Kochutensilien, Schlafmatten und Wasserfilter tragen dazu bei, den Kontakt zwischen Familien und die potenzielle Ausbreitung des Virus zu reduzieren.



Spezielle Hilfspakete verbessern den Zugang zu guter Hygiene. Wir haben Masken, Seifen und Handwaschbecken in viele unserer Hilfspakete aufgenommen und zusätzliche Schulungen angeboten, um das Verständnis für die Schutzmaßnahmen zu verbessern.

“
Die Partnerschaft zwischen Rotary und ShelterBox bietet schutzbedürftigen Menschen einen Zufluchtsort, um so gesund wie möglich zu bleiben.

Als Experte für Notunterkünfte spielt ShelterBox eine wichtige Rolle bei der globalen Reaktion auf Covid-19.

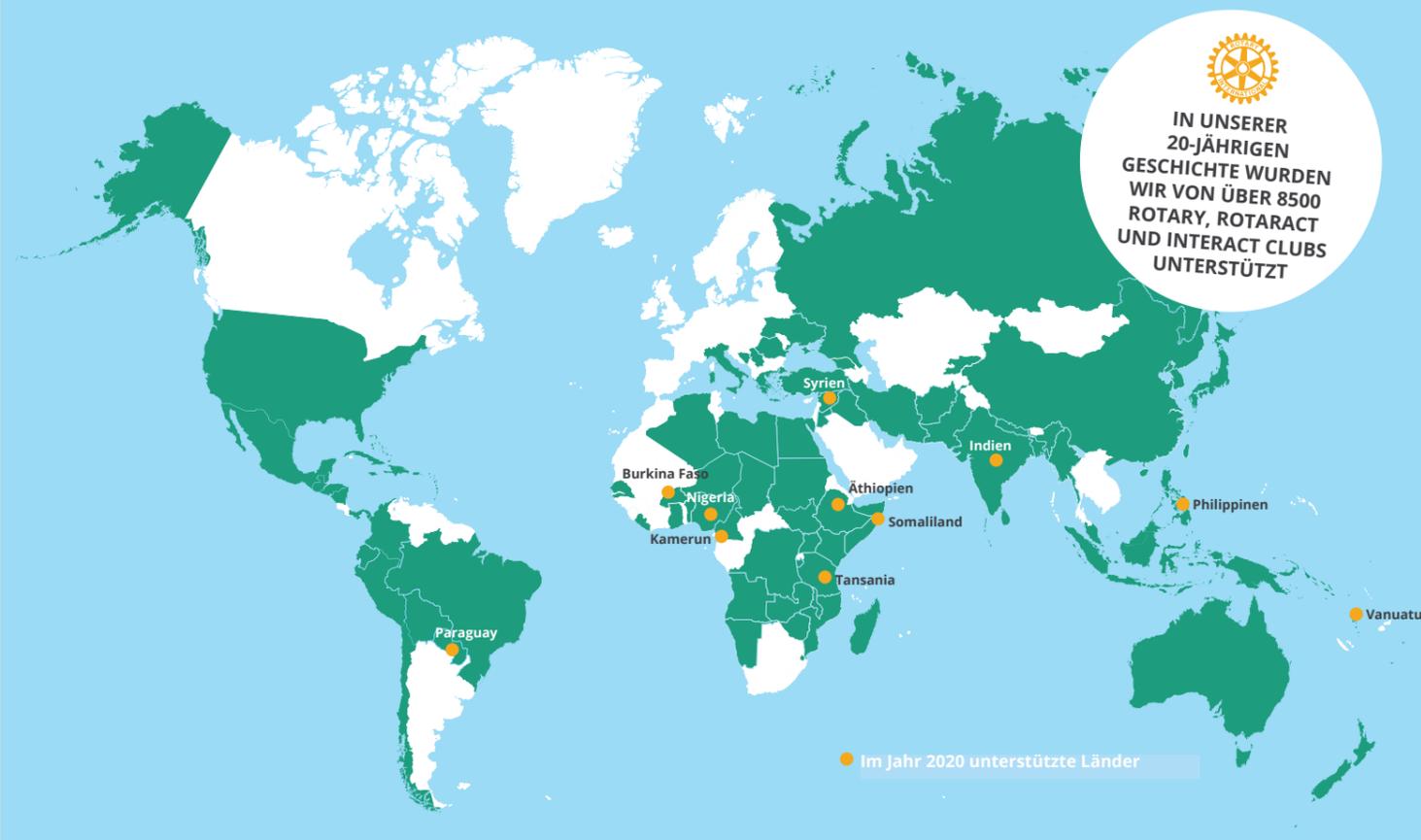
- John Hewko, Generalsekretär von Rotary International



20 JAHRE SHELTERBOX

ZUSAMMEN MIT ROTARY HABEN WIR ÜBER 1,7 MILLIONEN MENSCHEN IN 97 LÄNDERN UNTERSTÜTZT.

Nur mit Hilfe unserer Partner, Freiwilligen und dem globalen Netzwerk von Unterstützern war es möglich, Gemeinden mit lebenswichtiger Hilfe zu erreichen. Wir haben diesen Bericht erstellt, um Danke zu sagen und zu zeigen, wie diese Zusammenarbeit zahlreichen Familien geholfen hat, ihr Leben nach einer Katastrophe wieder aufzubauen. Unsere Partnerschaft mit Rotary International ist heute mehr denn je von grundlegender Bedeutung für unsere Arbeit.



IN UNSERER 20-JÄHRIGEN GESCHICHTE WURDEN WIR VON ÜBER 8500 ROTARY, ROTARACT UND INTERACT CLUBS UNTERSTÜTZT

2020 IN ZAHLEN



200.000*

Menschen unterstützt



33.000

Familien mit Notunterkünften unterstützt



6.500

Familien mit wichtigen Haushaltsutensilien unterstützt



17

verschiedene Projekte



11

verschiedene Länder

*Zahlen vom 23. November 2020 – basierend auf abgeschlossenen Einsätzen vom 1. Januar 2020 bis heute und erwarteten Einsätzen bis zum 31. Dezember 2020.

EINSATZSCHWERPUNKT: PHILIPPINEN

Die Philippinen sind eines der am meisten von Katastrophen betroffenen Länder der Welt. Seit 2004 hat ShelterBox 31 Mal dort geholfen, mehr als in jedem anderen Land.

Im Jahr 2020 gab es eine Reihe von Naturkatastrophen auf den Philippinen. Außerdem war es eines der am stärksten vom Coronavirus betroffenen Länder in Südostasien. Unsere Partnerschaft mit Rotary war in diesem Jahr mehr denn je von entscheidender Bedeutung für unseren weiteren Einsatz auf den Philippinen – Rotary hat uns seit 2004 bei jedem einzelnen Einsatz unterstützt.

Emma steht mit ihren Töchtern draußen, während ihr Mann Gerry mit den Reparaturen an ihrem Haus beginnt. Es wurde beschädigt, als Taifun Vongfong im Mai 2020 in Ost-Samar wütete.

Anfang 2020 wurden wir von Rotary als Folge des Taifuns Kammuri kontaktiert, der im Dezember 2019 Nord-Samar traf. Die Küstengemeinden wurden stark in Mitleidenschaft gezogen. Viele Häuser, die aus leichten Materialien gebaut waren, konnten der Wucht des Taifuns und den damit verbundenen Überschwemmungen nicht standhalten. In enger Zusammenarbeit mit den Rotary Clubs Catarman und Calbayog City unterstützten wir 2.786 Familien mit Hilfspaketen für Unterkünfte und Haushaltsutensilien, die auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Gemeinde zugeschnitten waren. Dies war die erste Verteilung, bei der auch Bargeld eine Rolle spielte, das für Gegenstände wie Holz und Zement ausgegeben wurde, um mit dem Bau robusterer Häuser beginnen zu können.



SEIT 2004 WAREN WIR AUF DEN PHILIPPINEN 31 MAL IM EINSATZ:



22 Taifune



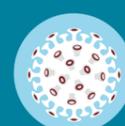
2 Überschwemmungen



2 Konflikte



3 Erdbeben



2 Pandemie-Reaktionen

Anfang Januar wurde der Vulkan Taal im Norden von Luzon aktiv und zwang Tausende von Familien aus ihren Häusern zu fliehen, da die Gefahr eines Ausbruchs drohte. Viele mussten in überfüllte Evakuierungszentren umziehen oder bei Familie und Freunden unterkommen, was die potenzielle Ausbreitung des Coronavirus weiter erhöhte. Der ehemalige Präsident Arnold Mendoza vom Rotary Club Batangas Mid-West unterstützte die Aktion, indem er mit unseren Partnern von Yakap sa Kaunlaran ng Bata (YKBI) Kontakt aufnahm und LKWs anmietete, um Artikel von unserem Lager an drei Verteilungsorte zu transportieren. Wir unterstützten 1.937 Familien mit Unterkunftsmaterialien, Haushaltsutensilien und Moskitonetzen, wobei der Schwerpunkt der Hilfe darauf lag, Platz für die Familien zu schaffen und die Ausbreitung des Coronavirus zu reduzieren.

Im April wurde ShelterBox vom ehemaligen Präsidenten Cris Parojinog des Rotary Clubs Cagayan de Oro angesprochen, um Unterkunftsmaterialien für das Eversley Sanitarium bereitzustellen, ein öffentliches Krankenhaus in Cebu, das den ärmsten und am stärksten gefährdeten Mitgliedern der Gemeinde dient. Die Unterkunftsmaterialien boten dringend benötigten zusätzlichen Platz für die Behandlung von Patienten, welche vom Coronavirus betroffen waren.



Rotary war maßgeblich daran beteiligt, dass wir schnell auf den Super-Taifun Goni reagieren konnten, indem wir Kontakt mit der philippinischen Marine erhielten, die den Transport von Hilfsgütern von unserem Lager in Cebu nach Bato und Baras in der Region Catanduanes übernahm.



TAIFUN VAMCO IST DER 19. TAIFUN, DER DIE PHILIPPINEN 2020 TRIFFT

Im Mai war Rotary erneut zur Stelle, um uns bei einem Einsatz durch unseren Partner Terre des hommes (Tdh) vor Ort zu unterstützen, als der Taifun Vongfong durch Ost-Samar fegte, 3.000 Häuser zerstörte und 16.900 weitere beschädigte. Wir unterstützten 998 Familien mit Planen, Seilen und Haushaltsgegenständen, wobei der Schwerpunkt darauf lag, Evakuierungszentren zu entlasten und Familien soziale Distanz zu ermöglichen.

Am 1. November wütete der Super-Taifun Goni, der stärkste Sturm auf den Philippinen seit dem Super-Taifun Haiyan im Jahr 2013. Er zerstörte in den Regionen Bicol und Calabarzon südlich von Manila 30.000 Häuser und beschädigte 79.000 weitere. Kaum zwei Wochen später brachte der Taifun Vamco weitere Verwüstungen, als er sich auf einer ähnlichen Bahn bewegte und schwere Überschwemmungen und Erdbeben in den Regionen Catanduanes und Bicol auslöste, wo erneut Notunterkünfte zerstört wurden. Es wird geschätzt, dass über 1,7 Millionen Menschen betroffen waren und mehr als 320.000 Personen in Evakuierungszentren untergebracht werden mussten. Wir arbeiten mit dem lokalen Partner Humanity & Inclusion sowie den Rotary Clubs Old Albay und Manila Metro zusammen, um 5.176 Familien in den am stärksten betroffenen Regionen zu unterstützen.

3.000 Häuser wurden zerstört, als der Taifun Vongfong durch Ost-Samar fegte.



EINSATZSCHWERPUNKT: ÜBERSCHWEMMUNGEN IN TANSANIA



Im Januar dieses Jahres verursachte heftiger Regen Sturzfluten in ganz Tansania. Am schlimmsten betroffen war die südöstliche Region Lindi, wo Dörfer, Infrastruktur und Ackerland stark beschädigt wurden. Schätzungsweise 5.500 Familien wurden vertrieben, Häuser schwer beschädigt oder vollständig weggespült.

Mehr als 2.000 Familien wurden in höher gelegene Gebiete umgesiedelt, aber der Mangel an Werkzeug und Material erschwerte den Bau angemessener Ersatzunterkünfte.

Im Februar wurde ShelterBox der bisherigen Bezirksgouverneurin Sharmila Bhatt vorgestellt, die sich bereit erklärte, ein Einladungsschreiben zu erstellen, das für Visumsanträge benötigt wird. Aufgrund der Reisebeschränkungen durch das Coronavirus wurde unsere Distribution jedoch aus der Ferne

über unsere Partnerschaft mit der International Federation of Red Cross and Red Crescent Societies (IFRC) durchgeführt, die die Maßnahmen gemeinsam mit der Tanzanian Red Cross Society (TRCS) umsetzte.

677 Familien wurden als am stärksten gefährdet eingestuft, da sie seit ihrer Vertreibung keine Möglichkeit hatten, irgendeine Form von Unterkunft zu bauen. Diese Familien erhielten Shelter-Kits, um Unterkünfte zu bauen und sie wasserdicht zu machen. Die vielseitigen Pläne und Werkzeuge wurden auch zum Bau von Latrinen und zur Abtrennung von Räumen innerhalb der Unterkünfte verwendet.

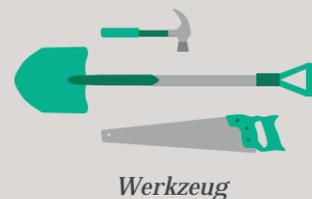
Da die Familien in ihren neuen Unterkünften keine Stromversorgung hatten, wurden Solarlampen in das Hilfspaket gepackt, damit Aktivitäten einschließlich Arbeit und Lernen auch bei Dunkelheit fortgesetzt werden konnten.



UNTERSTÜTZTE

677

Familien mit



ROTARIER IM FOKUS

Im Jahr 2020 haben Rotary Clubs auf der ganzen Welt weiterhin fantastische Arbeit geleistet. Viele Clubs und Unterstützer haben alternative Wege gefunden, um während der Coronavirus-Pandemie Spenden zu sammeln.

Die Rotary-Welt hat sich mit der Gründung vieler neuer E-Clubs um die Vernetzung bemüht und ShelterBox dabei unterstützt, nie zuvor erreichte Gemeinden virtuell zu kontaktieren.



Herzlichen Glückwunsch an die Rotary Peace Fellow-Kandidatin und ShelterBox-Botschafterin Brittney 'Bert' Woodrum, die im September die erstaunliche Herausforderung gemeistert hat, alle 58 'Fourteeners' von Colorado (Berge über 14.000 Fuß) mit einer ShelterBox auf dem Rücken zu erobern. Sie sammelte sagenhafte 80.000 US-Dollar zu Gunsten von ShelterBox, präsentierte sich unterwegs den Rotary Clubs und gewann dabei viele neue Freunde.

EINSATZSCHWERPUNKT: BURKINA FASO

Der Konflikt in Burkina Faso begann 2015 und hat sich fünf Jahre später zu einer der am schnellsten wachsenden Vertreibungskrisen in Afrika entwickelt.

2019 gab es einen starken Anstieg von gewalttätigen Angriffen durch militante Islamisten. Die Zivilbevölkerung wurde in die Auseinandersetzungen verwickelt und mehr als 900.000 Menschen wurden vertrieben, wobei mehr als die Hälfte von ihnen dringend eine Unterkunft benötigt. Man geht davon aus, dass mehr als drei Millionen Menschen unter akuter Ernährungsunsicherheit leiden, da die Bauern von ihrem Land vertrieben wurden und die Ernte auf den Feldern verrottet ist.

Schwere Regenfälle zu Beginn des Jahres lösten Überschwemmungen aus, die einige der Lager, in denen vertriebene Familien Zuflucht gesucht hatten, weiter in Mitleidenschaft zogen. Hinzu kommen die Auswirkungen des Coronavirus, das die Gefährdung der Vertriebenen noch vergrößerte.

Im November 2019 traf sich ShelterBox mit Lancina Pare, dem ehemaligen Präsidenten des Rotary Clubs Ouagadougou Crystal, und mit Simon Kafando, Past District President des District 9101, Westafrika, um zu besprechen, wie wir den Binnenvertriebenen am besten helfen könnten. Rotary stellte uns einen Fahrer und einen Übersetzer sowie weitere logistische Unterstützung im Lande zur Verfügung und arrangierte ein Treffen mit dem Minister für Soziales, der für die Hilfsmaßnahmen zuständig war. Im Ergebnis ist ShelterBox Anfang des Jahres eine Partnerschaft mit der deutschen Hilfsorganisation HELP eingegangen, die in unserem Namen Hilfsgüter verteilt.

“

Wir sind sehr froh, dass ShelterBox in Burkina Faso ist, um den Menschen zu helfen. ShelterBox ist herzlich willkommen und wir freuen uns auf eine erneute Zusammenarbeit, so wie wir es bereits 2009 getan haben.

– Lancina Pare, ehemaliger Präsident des Rotary Club, Ouagadougou Crystal.



SHELTERBOX UNTERSTÜTZTE 1.200 FAMILIEN:



600 Familien erhielten Planen
600 Familien erhielten Haushaltsutensilien

✓ Im November 2019 wurden Mitglieder des ShelterBox Response-Teams zu einem Treffen des Rotary Clubs, Ouagadougou Crystal, eingeladen, wo wir die Gelegenheit hatten, über die Arbeit von ShelterBox zu sprechen.

ERGEBNISSE UNSERER HILFE

Nach dem ShelterBox-Einsatz sammelten unsere Partner Daten, um zu untersuchen, wie Familien von unserer Hilfe profitiert haben. Dabei haben sich 5 Hauptthemen herauskristallisiert:



Besserer Schutz vor Starkregen und heftigem Wind



Mehr häusliche Privatsphäre und mehr Würde



Verbessertes Gefühl von Schutz und körperlicher Sicherheit



Möglichkeit zur Rückkehr zu familiären Routinen mit besseren Lebensbedingungen



Erhöhter Schutz vor Moskitos



“
Wir sind mit der Zusammenarbeit zwischen HELP und uns zufrieden, da dies eine der seltenen Situationen ist, in denen wir in den gesamten Prozess involviert waren.

- Vertreter der Gemeinschaft, Boussouma, 2020

100 %
DER BEFRAGTEN
GABEN AN, MIT DER
OBJEKTIVITÄT DES
AUSWAHLVERFAHRENS
ZUFRIEDEN ZU SEIN



EINSATZSCHWERPUNKT: INDIEN

Im Mai traf der Kategorie 5 Zyklon Amphan die indischen Küstenregionen von Westbengalen und Odisha. Es war der stärkste Sturm, der die Bucht von Bengalen in diesem Jahrzehnt heimsuchte. Durch ihn wurden insgesamt 1,7 Millionen Häuser zerstört. Es war das Ereignis im ersten Halbjahr 2020, was zur größten Anzahl an Vertriebenen führte.



Eines der am stärksten betroffenen Gebiete waren die Sundarbans, wo 100.000 Häuser vollständig zerstört und weitere 700.000 beschädigt wurden. Aufgrund der weit verbreiteten Verwüstung war der Verlust der Lebensgrundlagen und die Ernährungsunsicherheit ein besonderes Problem. Wir nahmen Kontakt zum Distrikt-Governor Ajay Agarwal im Distrikt 3291 auf, um zu erfahren, wie ShelterBox am besten unterstützen kann.

Wir arbeiteten mit unserem bewährten Partner Habitat for Humanity India zusammen, der in den betroffenen Gebieten bereits vor Ort war. Er führte über einen lokalen Partner Living Hope India Bedarfsanalysen durch und beschloss, sich

auf Hilfe für 1.400 der am meisten gefährdeten Familien zu konzentrieren – dazu gehörten Haushalte mit weiblichem Haushaltsvorstand, solche aus marginalisierten unteren Kasten und solche, die deutlich unter der Armutsgrenze leben.

Indien ist nach den USA das am zweitstärksten betroffene Land der Welt mit mehr als 8,6 Millionen registrierten Coronavirus-Erkrankungen und über 127.000 Todesfällen. Die rasche Ausbreitung des Virus verschlimmerte die Lage der obdachlos gewordenen Familien. Wir haben unser Hilfspaket so angepasst, dass es ein Basis-Hygiene-Kit enthält und alle Familien, die Hilfe erhalten, auch über Covid-19 informiert werden.

1.400 FAMILIEN WURDEN MIT SHELTERBOX-HILFSGÜTERN VERSORGT, BESTEHEND AUS:



ROTARY UND SHELTERBOX WERDEN VIRTUELL!

John Hewko
CEO
Rotary International



Sanj Srikanthan
CEO
ShelterBox



Der Juni war ein arbeitsreicher Monat in der virtuellen Welt. Die Highlights waren:

Es war eine Ehre für unseren CEO Sanj Srikanthan zusammen mit John Hewko in der zweiten Folge von „Rotary Responds“ über die Arbeit von ShelterBox bei der Pandemiebekämpfung zu sprechen. Falls Sie das Gespräch verpasst haben, können Sie es hier ansehen: facebook.com/7268844551/videos/3059643284100882

#RotaryResponds LIVE

TOGETHER TALKS

Später im Monat wurde Sanj auch eingeladen, an den „Together Talks“ von Rotary in Großbritannien und Irland teilzunehmen, einer wöchentlichen Reihe von Gesprächsveranstaltungen, die Menschen aus aller Welt mit einer Reihe führender Redner aus der Wirtschaft, Freiwilligenarbeit, dem Wohltätigkeitssektor und anderen Bereichen verbindet. Sanj sprach über „Going the last mile as a humanitarian“: youtube.com/watch?v=IDLi9X5aDro



ROTARY INTERNATIONAL VIRTUAL CONVENTION

Wir haben uns sehr gefreut, an der ersten virtuellen Convention von Rotary International teilzunehmen. Mit einem Kurzfilm in der allgemeinen Sitzung, drei Breakout-Sessions und einem Stand im virtuellen Haus der Freundschaft war es eine großartige Gelegenheit, mit so vielen von Ihnen rund um den Globus in Kontakt zu treten. Hier können Sie unsere Breakout-Sessions noch einmal sehen:

- The Power of Partnerships with ShelterBox and Habitat for Humanity **Breakout-Session „The Power of Partnerships“ ansehen**
- Rotaract Breakout-Session: *High Stakes Leadership* **Breakout-Session „High Stakes Leadership“ ansehen**
- YEO Breakout-Session: Inbound Service Projects-Inspiration with the next generation: **YEO Breakout-Session ansehen**



ROTARIER IM FOKUS

Jedes Jahr im Dezember startet der Rotary Club Kimberley in British Columbia, Kanada, die Aktion „ShelterBox Global Gifts“. Die Rotarier im Club regen ihre Club- und Gemeindemitglieder an, sinnvolle Geschenke für die Weihnachtszeit zu geben, indem sie Hilfsgüter in ShelterBoxen im Rahmen von „Global Gifts“ spenden. Allein im letzten Jahr sammelte der Rotary Club von Kimberley so über 5.000 US-Dollar für ShelterBox durch sinnvolles Schenken.



Als der Rotary Club Warwick 500 £ spendete, nachdem er einen virtuellen Redner gebucht hatte, um mehr über die Arbeit von ShelterBox als Reaktion auf die Coronavirus-Pandemie zu erfahren, entschied sich Rotary Club-Mitglied Camille Sethi, noch einen Schritt weiter zu gehen und lief im Juli einen Halbmarathon und sammelte dadurch weitere 400 £.



BILDER VOR ORT: VANUATU



Vanuatu ist ein Archipel mit rund 80 Inseln im Südpazifik.



^ Aus Vanuatu wurden bisher keine Fälle des Coronavirus gemeldet. Die Regierung schloss die Grenze für humanitäre Helfer*innen und führte eine Quarantäne für aus Übersee eintreffende Fracht ein.

Im April dieses Jahres wurde Vanuatu vom Kategorie 5 Zyklon Harold heimgesucht, der Tausende von Häusern zerstörte, Landwirtschaft und Infrastruktur beschädigte sowie weitreichende Stromausfälle verursachte.

Am schlimmsten betroffen waren die nördlichen Provinzen Sanma, Malampa, Torba und Penama mit etwa 160.000 Menschen.

ShelterBox Operations startete den schwierigen Prozess der Ferndiagnose durch die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern und Rotary-Kontakten aus dem Distrikt 9910 (mit Sitz in Auckland, Neuseeland), die uns mit Greg Procter, dem Präsidenten des Port Vila Rotary Clubs, verbanden.



^ Per Seefracht haben wir Hilfsgüter von unserem Lager in Dubai nach Vanuatu geliefert.



- < Bild oben links: May wäscht sich die Hände mit Wasser aus einem Eimer, der als Teil des ShelterBox-Hilfspakets bereitgestellt wurde.
- < Bild unten links: Jonas benutzt Werkzeuge, die er als Teil des Hilfspakets erhalten hat, um ein zerstörtes Haus im Dorf Ponof wieder aufzubauen.
- v Ireen arbeitet in ihrem Garten mit Werkzeugen von ShelterBox.

Alle Fotos © ShelterBox



Adeline und ihre Tochter stehen vor ihrer Unterkunft, die mit von ShelterBox bereitgestellten Planen repariert wurde.

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM LOKALEN PARTNER CARE VANUATU UNTERSTÜTZTE SHELTERBOX 2.000 FAMILIEN AUF DEN INSELN PENTECOST UND SANTO MIT NOTUNTERKÜNFEN



1.000 Shelter-Kits

4.000 Solarlampen

2.000 Planen

1.000 Seile

2.000 Küchensets



Abu lebt mit seiner Familie in einem Lager für Binnenvertriebene, seit sein Haus Anfang 2020 durch schweren Beschuss zerstört wurde. Er erhielt ShelterBox-Hilfe, darunter eine Plane, ein Küchenset, Decken und Solarlampen.

“**Alle Materialien sind wichtig und nützlich, vor allem das Küchenset, weil wir jetzt unsere eigenen Utensilien haben und uns von niemandem etwas leihen müssen, wie zum Beispiel Löffel und Töpfe. Das Küchenset ist sehr wichtig, um die Übertragung von Infektionen zu verhindern.**“



2011

Friedliche Demonstrationen, die demokratische Reformen fordern, stoßen auf massiven Widerstand der Regierung und führen zum Beginn eines lang anhaltenden Bürgerkriegs und zu Massenvertreibungen.

Schätzungsweise 5,6 Millionen syrische Zivilisten leben jetzt als Flüchtlinge außerhalb Syriens, weitere 6,5 Millionen sind Binnenvertriebene.



2012

Wir schließen eine neue Partnerschaft mit ReliefAid, um unsere Reichweite in Nordsyrien zu vergrößern, und starten unser erstes „Winterprojekt“, das Haushaltsgegenstände und Winterkleidung für Kinder bereitstellt, um bedürftige Familien auf die extremen Bedingungen im Winter vorzubereiten.

2015

ShelterBox geht eine Partnerschaft mit „Hand in Hand for Syria“ ein und beginnt Familien in Nordsyrien zu unterstützen, zudem auch Flüchtlingsfamilien in Jordanien und im Libanon.

2017

Wir gehen eine neue Partnerschaft mit der Organisation Bahar ein, um Menschen zu helfen, die vor der Offensive auf Raqqa fliehen.

2019

Luftangriffe der syrischen Regierung eskalieren in der Provinz Idlib und vertreiben mehr als eine Million Menschen. **Zudem erreichen wir einen Meilenstein, denn bis dahin haben wir 250.000 Menschen in Syrien unterstützt.**

2020

Mit Hilfe unserer Partner setzen wir unsere Arbeit in Syrien fort und haben in diesem Jahr über 4.000 Familien in Idlib mit Unterkünften und Haushaltsgegenständen unterstützt, zusätzlich zu unserem sechsten Winterprojekt, das derzeit läuft.

SYRIEN IST DERZEIT UNSER LÄNGSTER EINSATZ



BURKINA FASO

2015

Die Unsicherheit in Burkina Faso beginnt, als der ehemalige Präsident Blaise Compaoré, der fast drei Jahrzehnte lang regiert hat, aus seinem Amt verdrängt wird.

2019

ShelterBox wird von Rotary kontaktiert, um zu erfahren, wie wir schutzbedürftige Familien nach einer starken Zunahme der Kämpfe unterstützen können. Schätzungsweise 900.000 Menschen sind jetzt auf der Flucht.

2020

ShelterBox unterstützt 1.200 Familien mit Planen und Haushaltsgegenständen durch eine Partnerschaft mit HELP. Project 2 ist im Gange, um 700 weitere Familien bis 2021 zu unterstützen.

Nongoma und ihre sieben Kinder leben seit 2019 in einem Lager für Binnenvertriebene. Sie mussten aus ihrem Dorf fliehen, als dieses angegriffen und ihr Mann getötet wurde.

“**Ich hatte das Glück, hier neben Leuten aus dem gleichen Dorf untergebracht zu werden, und wir haben weiterhin sehr gute Nachbarschaft. Als es darum ging meine Unterkunft zu reparieren, meldeten sich viele Menschen aus Mitgefühl, um zu helfen. Durch die Hilfe von ShelterBox mit neuen, schönen Planen sind wir nun gut untergebracht und ich bin sehr zufrieden.**“



Bulutna und ihre Familie mussten aus ihrer Heimat fliehen und leben seit dem Angriff bewaffneter Milizen auf ihr Dorf in Notunterkünften. Sie sagt, dass sich das Leben ihrer Familie schrittweise wieder normalisiert, aber sie ist besorgt über die Coronavirus-Pandemie.

“**Ich hörte immer von einem neuen Virus, das sich überall ausbreitet, aber ich wusste nicht, wie es sich verbreitet und wie man es verhindern kann. Aber nach den Informationen, die wir von einem Gesundheitsbeamten erhalten haben, tun meine Familie und ich jetzt alles, um eine Ansteckung zu verhindern.**“



ÄTHIOPIEN

2018

ShelterBox beginnt die Zusammenarbeit mit der Internationalen Organisation für Migration (IOM), um Familien zu unterstützen, die durch Gewalt und Konflikte in Äthiopien vertrieben wurden.

2020

Eskalierende Spannungen zwischen der äthiopischen Bundesregierung und der regionalen Führung in Tigray führen zu bewaffneten Konflikten. Schätzungsweise 1,2 Millionen Menschen werden vertrieben, wobei mehr als die Hälfte wahrscheinlich bei Gastgemeinden Zuflucht suchen wird. Projekt 4 mit IOM hat das Ziel, weiteren 3.600 betroffenen Familien in Tigray zu helfen.



Bisher hat die Partnerschaft mehr als

8.000

Familien mit Notunterkünften unterstützt



TSCHADBECKEN

2009

Der gewaltsame Aufstieg von Boko Haram beginnt, als die Extremistengruppe eine bewaffnete Rebellion gegen die nigerianische Regierung startet. Im Tschadseebecken gelten derzeit mehr als 3,4 Millionen Menschen als Vertriebene. Zudem greift die Krise auf die Nachbarländer Niger, Tschad und Kamerun über.

2015

Über unseren Partner IEDA Relief beginnen wir mit der Unterstützung von Familien, die im Lager Minawao, im äußersten Norden Kameruns, nahe der nigerianischen Grenze, Zuflucht suchen.

2018

ShelterBox geht eine Partnerschaft mit ACTED ein, um vertriebene Familien in Nigeria mit Shelter-Kits und Haushaltsgegenständen zu unterstützen.

2020

Eine Eskalation der Boko-Haram-Angriffe im nigerianischen Bundesstaat Borno führt zu weiteren Vertreibungen und Dutzenden von zivilen Todesopfern. Projekt 5 soll 1.548 Familien im Bundesstaat Borno mit Notunterkünften helfen. In der Region des Tschadsees wurden 24.000 Familien unterstützt. Es ist geplant, bis 2021 weitere Familien in Kamerun und Nigeria zu unterstützen.

Fanne ist eine Mutter von acht Kindern, die im Lager Minawao in Kamerun lebt, nachdem sie vor der Gewalt in Nigeria geflohen ist und ihren behinderten Mann zurücklassen musste.

“**Ich habe ein Zelt, Decken, Solarlampen, Eimer, Wasserkarner und vieles mehr erhalten. Am wichtigsten ist mein Topf, in dem ich koche. Das ist das Einzige, was ich nicht teilen kann – nur so bekommen meine Kinder warmes Essen.**“



VIELEN DANK

Jedes Jahr hilft uns Rotary weiter zu kommen, mehr Menschen zu unterstützen und in Gebiete vorzudringen, die sonst unmöglich zu erreichen wären.

Derzeit schreitet Projekt 2 mit unseren Partnern von HELP voran, um mehr vertriebene Familien in Burkina Faso zu unterstützen. Wir arbeiten dieses Jahr zum zweiten Mal mit unseren Partnern von Habitat for Humanity India zusammen, um auf die Überschwemmungen in Odisha zu reagieren. In Zusammenarbeit mit Habitat for Humanity Honduras und dem Rotary Club von San Pedro Sula werden wir in Honduras weiterhin auf die durch die Hurrikane Eta und Iota verursachten Vertreibungen reagieren.

Dank unserer globalen Partnerschaft mit Rotary unterstützen wir weiterhin Familien, die durch Konflikte oder Katastrophen im Sudan, in Syrien, Äthiopien, Nigeria und Kamerun vertrieben wurden.

*“
Angesichts einer globalen Pandemie, Umwelt- und Nachhaltigkeitsherausforderungen, einer weltweiten Flüchtlingskrise und globalen Ungleichheiten braucht die Welt Rotary und ShelterBox jetzt mehr denn je.*

- Holger Knaack, Rotary International President 2020/21



SEHEN SIE, WIE HOLGER KNAACK SHELTERBOX ZU UNSEREM 20-JÄHRIGEN JUBILÄUM GRATULIERT>



*Halten Sie sich
über aktuelle
Einsätze auf
dem Laufenden*

[www.shelterbox.de/
aktuelles/aktuelle-
einsaetze/](http://www.shelterbox.de/aktuelles/aktuelle-einsaetze/)